

Filder-Zeitung

Mittwoch, 22. Juli 2015

Frühstück nur für Frauen



Kontaktpflege bei einem Frühstück: Einmal in der Woche kommen Frauen aus unterschiedlichen Nationen im Sielminger Familienzentrum Wie zusammen. Themen sind oft Kinderentwicklung und Kindererziehung.

Foto: Thomas Krämer

Vier Jahre ist es her, dass mit Fördermitteln aus dem Bundesprogramm „Elternchance ist Kinderchance“ das „Café Vielfalt“ ins Leben gerufen wurde. Einmal im Monat trafen sich Frauen mit Migrationshintergrund zum gemeinsamen Frühstück in Sielmingen – „allerdings in nicht sehr schönen Räumlichkeiten“, wie Ingrid Bondorf sagt. Heute nutzt die Gruppe das Foyer des Wie. „Ein für diesen Zweck idealer, weil offener Raum“, so die Leiterin des Begegnungszentrums.

Und nicht nur die Räumlichkeiten haben sich geändert. „Früher haben wir vor allem versucht, auf die Kinder zuzugehen und sie zu fördern“, sagt Bondorf. Heute weiß man, dass dieser ausschließliche Ansatz falsch ist. „Es ist wichtig, die Eltern und vor allem die Mütter einzubeziehen“, ergänzt sie. Das Ganze firmiert mittlerweile unter dem Namen „Café Vielfalt – ein Frauen-Aktiv-Treff“, zu dem beide bislang zumindest von der Bezeichnung her getrennte Gruppen verschmolzen sind. Gesprochen wird möglichst Deutsch, bei Bedarf wird jedoch auch übersetzt.

So kommen zurzeit bis zu 30 Frauen an jedem Dienstagvormittag im Wie zusammen. Anfangs waren es oft Türkinnen und Albanerinnen, heute gesellen sich auch viele Frauen aus dem Kosovo dazu. Vereinzelt nutzen auch Italienerinnen oder auch Deutsche die Möglichkeit zur Kontaktpflege. Bei den Treffen geht es um Fragen der Kindererziehung und Kinderentwicklung, aber auch um das Thema Schule. „Bei Bedarf holen wir uns Referenten zu bestimmten Themen oder versuchen selber, mit Ratschlägen zu helfen“, sagt Bondorf.

„Es geht jedoch auch darum, dass die Frauen aus dem Haus kommen und sich am gesellschaftlichen Leben beteiligen“, sagt Mehmet Havlaci vom Verein Integra Filder. Sein Wunsch wäre, das Frauenfrühstück in allen fünf Stadtteilen anbieten zu können. „Das ist im Moment jedoch noch eine Frage des Geldes“, ergänzt er.

Sielmingen Das „Café Vielfalt“ lädt Frauen einmal pro Woche zur Kontaktpflege in das Zentrum Wie ein. *Von Thomas Krämer*

Hinter dem Frühstückstreff stehen die Familienbildungsstätte, der Verein Integra, die Stadt Filderstadt, die Frauen-Aktiv-Treff-Leitung sowie der Rotary Club Stuttgart-Filderstadt, der das Projekt in diesem Jahr mit 1250 Euro fördert. Deren Vertreter Ulrich Adam hält die Frage der Integration von Menschen mit Migrationshintergrund für sehr wichtig für die Gesellschaft und sieht dort ein Feld, auf dem man noch viel auslösen kann. „Den Schlüssel bei diesem Projekt halten die Frauen in der Hand“, so seine Einschätzung. Mit der Unterstützung wolle man die Anschlussförderung des Projekts sicherstellen.

Frauentreff Das Frühstück im „Café Vielfalt – ein Frauen-Aktiv-Treff“ findet immer dienstags zwischen 9.30 und 11 Uhr im Wie in Sielmingen in der Wielandstraße 8 statt. Für die Teilnahme an dem offenen Angebot für Frauen ist keine Anmeldung erforderlich. Es wird jedoch ein Unkostenbeitrag von zwei Euro für das Frühstück erhoben. Eine Kinderbetreuung ist dabei gewährleistet.